

Geschichte / Kulturgeschichte

Mathias Bröckers, Die Rückkehr nach Eleusis Psychedelische Mysterien der Antike

Das Mysterium von Eleusis war eines der bestgehüteten Geheimnisse der Antike. Fast zwei Jahrtausende lang, bis zur Zerstörung des Tempels im 3. Jahrhundert, zogen Wallfahrer jedes Jahr im September auf der Heiligen Straße von Athen nach Eleusis, fasteten und umtanzten den der Göttin Demeter geweihten Brunnen im Vorhof des Heiligtums. Die Nacht verbrachten sie in der Mysterienhalle. Priester bereiteten einen »heiligen Trank«, den die Teilnehmer gemeinsam zu sich nahmen – und dann geschah es: eine so unmittelbare Erfahrung, dass sie nur »geschaut«, aber nicht ausgesprochen werden durfte. Bestseller-Autor Mathias Bröckers verdichtet in diesem brandaktuellen Essay – Eleusis ist 2023 europäische Kulturhauptstadt – die Rolle der Eleusinischen Mysterien, bei denen die Teilnehmer den psychoaktiven Trank Kykeon verabreicht bekamen, ein Entheogen, welches vermutlich unter anderem aus Mutterkorn-Alkaloiden bestanden hatte.

ISBN 978-3-03788-631-1 ca. 100 Seiten, 14,8 × 21 cm, Softcover ca. 18,50 €

[Nachtschatten](#)

Walter Eberhard, Das grüne Band - aus einem etwas anderen Blickwinkel, 1393 km auf dem Kolonnenweg

Walter Eberhard und sein Freund Michael Maier eint seit 30 Jahren die Laufleidenschaft als Ausgleich zum Alltag. Ihr Interesse verlagerte sich immer mehr auf Natur- und Geschichtsthemen. Das weckte auch ihre Neugierde auf das Grüne Band – den ehemaligen Grenzstreifen zwischen BRD und DDR. Der wohl geschichtsträchtigste Pfad Deutschlands zieht sich 1393 km von der Ostsee bis ans Erzgebirge. Entlang der Strecke liegen nicht nur zahlreiche Grenz- und Industriemuseen, sondern viele Spuren des Faschismus sind noch heute sichtbar. Gleichzeitig imponiert das Grüne Band als wild gewachsener Rückzugs- und Wanderkorridor für bedrohte Tier- und Pflanzenarten. Es besteht aus 150 Naturschutzgebieten, die zusammen den größten Biotopverbund Deutschlands bilden.

ISBN 978-3-88021-635-8 270 Seiten, Softcover 20,00 €

[Verlag Neuer Weg](#)

Maximilian Krüger / Eichfelder, Spiel um die Macht – Von Canossa nach Worms

Am Anfang sind es Gedanken – von der Freiheit der Kirche, die zu Worten werden und schließlich die Herzen der Menschen erfassen. Dann bricht mit dem Investiturstreit, bei dem es um die Einsetzung von Bischöfen in ihr Amt geht, ein Machtkampf zwischen Kaisertum und Papsttum aus. Welcher von beiden Gewalten gebührt der Vorrang auf Erden? Der Konflikt zwischen Papst- und Kaisertum, den wir heute Investiturstreit nennen, erstreckte sich über lange Jahrzehnte des 11. und 12. Jahrhunderts. Der Künstler Eichfelder und der Innsbrucker Historiker Maximilian Krüger haben es sich zum Ziel gesetzt, die Geschichte des Investiturstreits mit plakativen Bildern und in klaren Texten auf einen verständlichen Kern zu verdichten. An der Entstehung dieser Darstellung wirkte auch der Mittelalterhistoriker Jörg Schwarz mit. Mit 20 Graphic-Novel-Illustrationen und 6 Farbbildungen

ISBN 978-3-947884-81-0 48 S., Hardcover, Format 21 × 21 cm 22,00 €

[Worms Verlag](#)

Annemarie Meyer, Die nie debattierte Geschichte hinter dem Hanfverbot

Eine Beweisführung der Verbotsgeschichte Die Hanfverbote sind ein Erbe rassistischer Zeiten. Die Geschichte dahinter anzuerkennen und die Konsequenzen daraus zu ziehen, ist notwendig. Denn dieses Gedankengut hat in der heutigen Gesetzgebung nichts mehr verloren. Das hundertjährige Verbot diente nicht der Gesundheit, sondern der Unterdrückung fremder Kulturen. Das Hanfverbot basiert klar auf falschen Angaben, wirtschaftlichem Kalkül und auf Rassismus. Diese Hintergründe zu belegen, ist der Autorin eine Herzensangelegenheit. Weder Gerichte, Strafverfolgungsbehörden noch Mitbürger*innen sollen je wieder über Hanfkonsument*innen und Hanfhändler*innen urteilen

dürfen, ohne die Geschichte dahinter zu kennen. Wolfgang Nešković, ehemaliger deutscher Richter am Bundesgerichtshof in Karlsruhe, war bereits 1992 überzeugt, «dass die Drogenpolitik anders verlaufen würde, wenn es gelänge, die zutreffenden Informationen publik zu machen. Die gegenwärtige Drogengesetzgebung lässt sich nur deshalb praktizieren, weil in der Bevölkerung ein entsprechendes Informationsdefizit herrscht.»

ISBN 978-3-03788-635-9

ca. 200 Seiten, 14,8 x 21 cm, Softcover

ca. 23,00 €

[Nachtschatten](#)

Von Canossa nach Worms – 900 Jahre Wormser Konkordat

Ausstellungskatalog zur Sonderausstellung im Museum der Stadt Worms im Andreasstift vom 24. September bis 30. Dezember 2022

Vom letzten Viertel des 11. bis in das erste Viertel des 12. Jahrhunderts tobte ein Machtkampf zwischen dem römisch-deutschen Kaiser und dem Papst in Rom, der auch den weltlichen und geistlichen Adel erfasste. Die Wahl und Einsetzung der Bischöfe und Äbte bildete einen vorrangigen Streitpunkt, in dem Jahrzehnte währenden Konflikt. Der sogenannte »Investiturstreit« fand vor 900 Jahren in der Einigung des »Wormser Konkordats« schließlich weitgehend seine Lösung.

Dieses historische Ereignis würdigen im Jubiläumsjahr eine Vortragsreihe der Evangelischen Erwachsenenbildung Worms-Wonnegau und eine Sonderausstellung im Museum der Stadt Worms im Andreasstift.

ISBN 978-3-947884-86-5

156 Seiten, Softcover, 49 farb.Abb., 2 Landkarten

20,00 €

[Worms Verlag](#)

www.verlagsvertretung-schaefer.de